

	<p>Objekt: Hellenistischer Glasfingerring</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: Arch 03/W202</p>
--	---

## Beschreibung

Der massive Ring, mit zylindrischem Fingerloch, besteht aus durchscheinendem, fast farblosem Glas, gelblich grau schimmernd; er wurde im Wachsauerschmelzverfahren formgeschmolzen. Der hufeisenförmige Reif schwingt nach oben zur ovalen, konkaven Ringplatte aus; ihr Rand ist nach außen abgeschrägt. Es steht zu vermuten, dass die Vertiefung ursprünglich eine Gemme oder ein Amulett fasste, das mit einer Glasscheibe bedeckt war. Von ähnlichen Objekten ist bekannt, dass diese Deckscheibe manchmal mit Hinterglasmalerei versehen war.

Der Ring ist vollständig erhalten; allerdings sind die Ränder bestoßen. Das Glas ist stark korrodiert, beige verwittert und irisiert goldfarben.

## Grunddaten

Material/Technik:	Glas, formgeschmolzen im Wachsauerschmelzverfahren
Maße:	Breite: 2,6 cm, Höhe: 2,6 cm, Durchmesser: 1,9 cm, Durchmesser: 3,6 cm, Gewicht: 10 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	220-100 v. Chr.
	wer	
	wo	Griechenland
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	

wer  
wo

Glassammlung Ernesto Wolf

## Schlagworte

- Glas
- Handwerk
- Ring (Schmuck)

## Literatur

- E. Marianne Stern (2001): Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas. Sammlung E. Wolf. Stuttgart